

Einschränkung von Grundrechten

Beitrag von „Kalle29“ vom 19. Mai 2020 14:24

Zitat von Plattenspieler

Hast du auch den Artikel vom Volksverpetzer kritisch hinterfragt?

Hab wie üblich beide Seiten gelesen, beide "Argumente" gelesen, bewertet, ob es realistisch ist, dass in Deutschland eine Demo mit Grundgesetz wegen des Grundgesetzes verboten ist und bin zum Schluss gekommen, dass eine der beiden Seiten populistischen Müll postet, die andere nicht. Dabei hilft auch ungemein, wenn man sich anschaut, wer häufiger Mist postet: Irgendwelche AfD nahen Seiten oder der Volksverpetzer und wer ausreichend Quellen angibt und wer ein zu kurz geschnittenes Video postet. Also ja, hab ich. Aber ich vermute, dass war nicht der Hintergrund deiner Frage, richtig?

Zitat von Steffda

Sorry, dass ich das Internet nicht vollständig gelesen habe....

Überspitzungen sind immer gut, wa? Keiner verlangt, dass gesamte Internet zu lesen. Es ist nur erforderlich, bei Sachen, die einem seltsam vorkommen, mal kurz die Suchmaschine anzuschmeißen. Sei dir sicher, du bist nicht der erste und einzige, der sich diese Frage stellt oder auf tendenziösen Müll reinfällt. Ich wette, das Verfassen deines Beitrags hat länger gedauert.

Zitat von Wollsocken80

Die Versammlungsbeschränkung bzw. das Kontaktverbot (wie es in Deutschland heisst) gilt eben schon auch im privaten Raum.

Zitat

Sind private Treffen in Wohnungen und im eigenen Garten erlaubt?

Die NRW-Landesregierung teilte auf Nachfrage mit, "*ein Abendessen mit Freunden*" sei erlaubt. "*Veranstaltungen und Versammlungen*" und alle anderen Treffen im "*strukturierten Rahmen*" sind hingegen verboten. Was "*strukturierter Rahmen*" genau bedeutet, lässt die Landesregierung allerdings offen. Es gilt auf jeden Fall weiterhin der

Appell, auch im privaten Umfeld "*soziale Kontakte zu reduzieren*". Es gibt also keinen Freibrief für private Treffen.

(Zu doof die Quelle einzufügen: <https://www1.wdr.de/nachrichten/corona-im-alltag-100.html>)

Die Tatsache, dass die Landesregierung es bewußt offen lässt zeigt schon, dass sie sich nicht aus dem Fenster lehnt oder gelehnt hat, zu definieren, was im privaten Umfeld erlaubt ist. Eine gängige Methode, um eine Klage gegen die Verordnung im Vorfeld zu unterbinden und lediglich die richterliche Kontrolle von Maßnahmen NACH ihrer Durchführung prüfbar zu machen - darauf verzichten nämlich die meisten, allein schon aus Kostengründen.